

**Protokoll über die
öffentliche Sitzung des Orsrates Bramsche
vom 23.10.2014**

Beginn: 16:30 Uhr
Ende: 17:10 Uhr

Teilnehmer/-innen:

Ortsbürgermeister:
Rudolf Holterhues

Mitglieder (stimmberechtigt):
Simon Gerdes
Stefan Haase
Joseph Heskamp
Dorothee Kley
Anne Schulte
Ansgar Schwennen (ab 16:40Uhr)

Mitglieder (nichtstimmberechtigt):
Josef Heskamp
Martin Koopmann

Es fehlten (Mitglieder):
Dennis Kayser
Bernhard Kley
Christoph Wallmann

Protokollführerin:
Silke Bruns

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung
 - a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
 - b) der Beschlussfähigkeit
 - c) der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Orsrates Bramsche vom 16.09.2014
3. Bericht der Verwaltung
 - 3.1. LiLi-Bus
 - 3.2. Pflegearbeiten
 - 3.3. Dorfbrunnen
 - 3.4. Rückschnitt von Platanen
 - 3.5. Poller in Von-Liebig-Weg
 - 3.6. Baumrückschnitt
 - 3.7. Bürgerempfang 2015
 - 3.8. Baugebiet in Wesel
 - 3.9. Ausbaubaugebiet östlich Dallgraben
 - 3.10. Abgängige Eiche
 - 3.11. Verkehrssituation Estringer Straße
4. Einwohnerfragestunde
5. Gewährung von Zuschüssen
 - a) an den SoVD Bramsche für die allgemeine Vereinsarbeit 2014
 - b) an den Heimatverein Bramsche für die allgemeine Vereinsarbeit 2014
6. Anfragen und Anregungen
 - 6.1. Auswertung des Geschwindigkeitsanzeigegerätes
 - 6.2. Pfützenbildung am Bolzplatz
 - 6.3. Verpachtung einer landwirtschaftlichen Fläche
 - 6.4. Bushaltestelle Alt-Mundersum
 - 6.5. Raumsituation in der Grundschule
 - 6.6. Pflasterung des Verbindungsweges

TOP 1 Begrüßung und Feststellung
a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
b) der Beschlussfähigkeit
c) der Tagesordnung

Ortsbürgermeister Holterhues eröffnete um 16.30 Uhr die öffentliche Sitzung des Ortsrates Bramsche und begrüßte alle Anwesenden. Anschließend stellte er die Richtigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Ortsrates Bramsche vom 16.09.2014

Die Ortsratsmitglieder genehmigten einstimmig das Protokoll Nr. 5 über die öffentliche Sitzung des Ortsrates Bramsche vom 16.09.2014.

TOP 3 Bericht der Verwaltung

Ortsbürgermeister Holterhues und Frau Bruns berichteten über die Durchführung bzw. Veranlassung der in der letzten Ortsratssitzung gefassten Empfehlungen und Beschlüsse.

TOP 3.1 LiLi-Bus

Frau Bruns teilte mit, dass vor Umsetzung der Änderungen in der Linie Bramsche die Genehmigung durch die Landesnahverkehrsgesellschaft in Hannover abzuwarten bleibe. Herr Koopmann ergänzte, dass die Genehmigung für Anfang November erwartet werde.

TOP 3.2 Pflegearbeiten

Frau Bruns wies darauf hin, dass die Firma Reholand in einem Gespräch Besserung bezüglich der Pflegearbeiten zugesagt habe, das Problem betreffe nicht allein den Ortsteil Bramsche. Zu den Anfragen aus der letzten Sitzung erklärte sie, dass die Firma Reholand von der Verwaltung eine Pauschale erhalte, welche sich nach der Pflegeintensivität der Flächen berechne. Zu den Aufgaben gehören u. a. Baumkontrollen, Baumschnitt, Laub harken, Beetpflege usw.

Herr Heskamp erklärte, dass die Situation seit Jahren nicht zufriedenstellend sei. Trotz andauernder Bemängelungen und Beratungen im Ortsrat habe sich nie eine Verbesserung eingestellt. Er wies mit Nachdruck darauf hin, dass man sich im Frühjahr 2015 öffentlich zu diesem Thema in der Presse äußern werde, sollte sich hier erneut keine Verbesserung einstellen. Es müsste möglicherweise über eine andere Lösung nachgedacht werden, zweifelsohne müsse endlich reagiert werden. Der Ortsrat bat um Mitteilung, wie lange der Vertrag mit der Firma Reholand noch laufe.

Auf den Hinweis von Frau Bruns, dass der Pflegezustand der öffentlichen Grünanlagen in diesem Jahr insgesamt nicht optimal zu gewährleisten war, erwiderte Herr Koopmann, dass er Probleme nur in den Bereichen sehe, für welche die Firma Reholand zuständig sei.

TOP 3.3 Dorfbrunnen

Ortsbürgermeister Holterhues gab einige Erläuterungen zur vorgesehenen Einweihung des Dorfbrunnens. Die Ortsratsmitglieder erbaten eine Aufstellung der Baukosten.

Anmerkung der Verwaltung:

Baukosten Dorfbrunnen Bramsche:

Planungskosten: 9.643,12 €

Ver-/Entsorgung: 9.142,18 €

Tiefbaukosten (einschl. Elektro): 55.862,62 €

Bepflanzung: 462,26 €

Gesamtkosten: 75.110,18 €

TOP 3.4 Rückschnitt von Platanen

Der Fachdienst Bauhof teilt mit, dass auch nach erneuter Überprüfung aus fachlicher Sicht ein radikaler Rückschnitt der Platanen an der Bramscher Straße nicht zu vertreten sei, da kaum Beeinträchtigungen bis auf Laubfall von den Bäumen ausgehe. Ein Rückschnitt würde den natürlichen Kronenaufbau empfindlich stören und eine Schosserbildung nach sich ziehen, da der Wurzeldruck unvermindert vorhanden sei. Bislang wurden Rückschnitte von Platanen nur vorgenommen, wenn starke Beeinträchtigungen vorlagen.

Herr Heskamp verwies auf evtl. Schäden durch Sturm und begründete damit den Vorschlag, die Platanen zurückzuschneiden.

TOP 3.5 Poller in Von-Liebig-Weg

Frau Bruns teilte mit, dass die Angelegenheit verwaltungsseitig geklärt werde. Ortsbürgermeister Holterhues ergänzte, dass er bzgl. verschiedener Anliegen noch einen Ortstermin mit der Verwaltung durchführen werde.

TOP 3.6 Baumrückschnitt

Die Verwaltung wird dem Baumrückschnitt durch einen Privatmann in Von-Liebig-Weg nachgehen.

TOP 3.7 Bürgerempfang 2015

Ortsbürgermeister Holterhues berichtete kurz von den aufgenommenen Vorbereitungen zum Bürgerempfang 2015.

TOP 3.8 Baugebiet in Wesel

Die Anfrage nach Realisierung von Wohnbauentwicklungen wird verwaltungsseitig geprüft. Eine Antwort kann voraussichtlich in der nächsten Ortsratssitzung gegeben werden.

TOP 3.9 Ausbaubaugebiet östlich Dallgraben

Nach Mitteilung der GEG befinde man sich aktuell in der Grundlagenermittlung. Mit der Vermarktung könne voraussichtlich Mitte 2016 begonnen werden.

TOP 3.10 Abgängige Eiche

Nach Mitteilung der Verwaltung müsse eine große Eiche beim Heimathaus im Winter gefällt werden. Die Eiche sei von innen hohl und habe Pilzbefall. Die Ortsratsmitglieder nahmen die Information zur Kenntnis.

TOP 3.11 Verkehrssituation Estringer Straße

Frau Bruns teilte mit, dass sich ein Anwohner der Estringer Straße an die Verwaltung gewandt habe mit der Bitte, die gefahrenen Geschwindigkeiten im Bereich Estringer Straße Hausnummern 10 – 20 zu überprüfen. Hier werde seiner Meinung nach zu

schnell gefahren. Die Ortsratsmitglieder schlossen sich der Ansicht des Anwohners an und baten, eine Verkehrszählung durchzuführen.

TOP 4 Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Anfragen, Anregungen oder Hinweise vorgetragen.

TOP 5 Gewährung von Zuschüssen

a) an den SoVD Bramsche für die allgemeine Vereinsarbeit 2014

b) an den Heimatverein Bramsche für die allgemeine Vereinsarbeit 2014

- a) Ortsbürgermeister Holterhues erläuterte den vorliegenden Zuschussantrag des Sozialverbandes Bramsche. Ohne Aussprache gewährten die Ortsratsmitglieder einstimmig wie in den Vorjahren einen Zuschuss in Höhe von 300,00 €.
- b) Ortsbürgermeister Holterhues erläuterte den vorliegenden Zuschussantrag des Heimatvereins Bramsche. Ohne Aussprache gewährten die Ortsratsmitglieder einstimmig wie in den Vorjahren einen Zuschuss in Höhe von 550,00 €.

TOP 6 Anfragen und Anregungen

TOP 6.1 Auswertung des Geschwindigkeitsanzeigergerätes

Herr Heskamp sprach die Auswertungen des Geschwindigkeitsanzeigergerätes an. Am Standort Mundersumer Straße liege die V 85 (Geschwindigkeit, die von 85 % der Fahrzeugführer unterschritten werde) bei 73 km/h, erlaubt seien 50 km/h. Er wies darauf hin, dass sich hieraus Konsequenzen ergeben müssten. Auch Herr Haase sah hier dringenden Handlungsbedarf. Ortsbürgermeister Holterhues verwies auf die vorhandenen Pläne zur Errichtung einer Querungshilfe, die Pläne sollten umgesetzt werden. Auch im Bereich Am Bloomholt seien mit einer V 85 von 47 km/h bei erlaubten 30 km/h zu hohe Geschwindigkeiten gemessen worden. Insgesamt sei Handlungsbedarf gegeben, wobei der Standort Mundersumer Straße jedoch Priorität habe. Die Ortsratsmitglieder forderten die Verwaltung auf, hier tätig zu werden.

TOP 6.2 Pfützenbildung am Bolzplatz

Frau Kley sprach größere Löcher auf dem Bolzplatz der Schule an. Hier bildeten sich bei Regen große Pfützen. Sie bat um Veranlassung der notwendigen Maßnahmen.

TOP 6.3 Verpachtung einer landwirtschaftlichen Fläche

Herr Gerdes sprach die Fläche des zukünftigen Wohngebietes „Östlich Dallgraben Teil II“ an und wies darauf hin, dass diese für ein Jahr zur Verpachtung ausgeschrieben wurde. Er bat um Prüfung, ob bei einem möglichen vorgesehenen Getreideanbau des Pächters die Pachtzeit auf 7 Monate verkürzt werden könnte. Wunsch des Orsrates sei, eher mit der Entwicklung des Baugebietes zu beginnen.

TOP 6.4 Bushaltestelle Alt-Mundersum

Herr Schwennen schlug vor, an der Bushaltestelle Alt-Mundersum eine Bank für Wartegäste aufzustellen. Er sprach sich dafür aus, grundsätzlich an Haltestellen Bänke aufzustellen.

TOP 6.5 Raumsituation in der Grundschule

Herr Haase sprach die mangelhafte Raumsituation in der Grundschule Bramsche an. Die Angelegenheit wurde auch im Schulausschuss am 21.07.2014 angesprochen. Er forderte die Verwaltung auf, die Raumsituation zu lösen. Seitens des Orsrates wurde darauf hingewiesen, dass sich auch in den kommenden Jahren die Zahl der Schülerinnen und Schüler nicht verringern werde. Die Verwaltung müsse hier tätig werden.

TOP 6.6 Pflasterung des Verbindungsweges

Herr Haase bat erneut darum, dass zusätzlich zu dem bereits neu gepflasterten Verbindungsweg auch das letzte Stück hinter der Turnhalle neu gepflastert werde. Frau Bruns erklärte, dass dem Fachbereich Tiefbau der Wunsch bekannt sei. Voraussetzung seien jedoch vorhandene Mittel bzw. die Bereitstellung von Mitteln.

Der Ortsbürgermeister schloss die Sitzung.

Ortsbürgermeister

Protokollführer/in